



Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie mit Sitz in Eschborn bei Frankfurt stellt zum 13.08.2012 mehrere

Auszubildende für den Beruf der/des Fachangestellten für Bürokommunikation

ein. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und bereitet auf die computerunterstützte Bürosachbearbeitung in der Verwaltung vor.

Im Verlauf der Ausbildung werden die Auszubildenden in den typischen Aufgaben der inneren Verwaltung des Bundes und in den Fachaufgaben des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ausgebildet. Diese praktische Ausbildung wird durch den betrieblichen Unterricht des Frankfurter Ausbildungsringes ergänzt. Hier werden die Auszubildenden praxisbegleitend unterwiesen und im Umgang mit moderner Bürokommunikationstechnologie geschult. Parallel dazu besuchen die Auszubildenden die Berufsschule in Wiesbaden.

Als Bewerber/in sollten Sie mindestens einen guten Realschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss besitzen, erwünscht sind auch Bewerber/innen mit Fachhochschulreife oder Abitur. Sie sollten über Teamgeist und gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit verfügen.

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle fördert die Gleichstellung von Männern und Frauen; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders willkommen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerber/innen, die in die engere Wahl kommen, werden zu einem Eignungstest eingeladen. Nähere Auskünfte zu dem Ausbildungsangebot erhalten Sie von Herrn Scherf, Tel. 06196 908-832, oder Frau Koch-Hacke, Tel. 06196 908-818.

Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Kopien der letzten drei Zeugnisse, möglichen Praktikabescheinigungen, ggf. Nachweis der Schwerbehinderung und was wir sonst noch über Sie wissen sollten, senden Sie bitte schnellstmöglich an das:

**Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Herrn Scherf (Ausbildungsleitung)
Frankfurter Str. 29-35
65760 Eschborn**